

Startseite Lokales (Nördlingen)

Lokalsport Nördlingen Wichtige Punkte im Abstiegskampf

23. Juni 2016 00:02 Uhr

**TENNIS** 

## Wichtige Punkte im Abstiegskampf

Nördlinger Herren siegen in Schrobenhausen. Damen 50-Quartett hat Chancen auf den Landesliga-Aufstieg Von Manfred Schmitz



Über den möglichen Aufstieg der Nördlinger Damen 50 in die Landesliga entscheidet wohl das Spiel am 2. Juli in Günzburg. Von links: Gabriele Hartwich, Petra Roßkopf, Imke Graf und Marianne Meyr.

Foto: Schmitz

Herren Bezirksklasse 1: TC Schrobenhausen – TC Rot-Weiß Nördlingen 6:15. – Ungemein wichtig war der Auswärtssieg gegen den direkten Konkurrenten im Abstiegskampf. Krankheitsbedingt konnten Jochen Sailer und Georgi Kranchev in den Einzeln nicht antreten. Dafür rückten die Top-Spieler der zweiten Mannschaft, Tobias Haug und Hermann Wunderer nach. Zudem musste Claudius Hingst im zweiten Satz verletzungsbedingt aufgeben. Dennoch erreichten die Nördlinger nach den Einzeln ein

Remis. In den Doppeln machten die Rieser den Sack zu und gewannen in der Besetzung Kleibl/Haug, Seiler/Bschorrer und Rajos/Wunderer alle drei Partien.

Herren Bezirksklasse 2: TC Nördlingen II – TC Wertingen 6:15. – Das Spiel war zuletzt buchstäblich ins Wasser gefallen. So mussten die Mannen um Hermann Wunderer auf der Marienhöhe zum Nachholspiel antreten. Nach sechs verlorenen Einzeln war nur noch Ergebnismaniküre möglich. Mit Gewinn zweier Doppel durch Wunderer/Mayr und Engelhardt/Wiedenmann konnte man das Ergebnis noch etwas freundlicher gestalten.

Herren Bezirksklasse 2: TC Rain am Lech – TC Nördlingen II 18:3. – Stark ersatzgeschwächt fuhren die Nördlinger dann nach Rain. Einige Spiele waren hart umkämpft, dennoch reichte es in den Einzeln nicht zu einem Sieg. Durch den Ausfall der beiden top-gesetzten Akteure kamen junge Spieler wie Ricardo Lehmann (spielt in den Knaben 16) zum Einsatz. Letztlich konnte nur das Doppel Hartwich/Wiedenmann gewinnen. Zum Showdown im Abstiegskampf wird es wahrscheinlich erst am letzten Spieltag gegen den SSV Höchstädt kommen.

Herren Kreisklasse 3: TC Nördlingen III – TC Monheim 9:12. – In einer spannenden Einzelrunde gewannen Götz, Rieß und Viehweg ihre Spiele. Nach dem 6:6-Zwischenstand mussten zwei Doppel gewonnen werden. Christian/Rieß konnten ihre Vorstellungen umsetzen. Die anderen Paarungen entschieden die Monheimer für sich.

Damen Bezirksklasse 1: TC Nördlingen – TSV/TC Haunstetten 7:14. – "Heute haben wir eigentlich gut gespielt", meinte die Mannschaftsführerin Tina Witowski. Dennoch reichte es nicht zu einem Sieg. Jenny Witowski feierte ihren ersten Sieg nach ihrem Comeback. Ines Schimetzek gewann in gewohnter Manier. Anja Führsattel wehrte sich gegen eine sehr gute 15-jährige Nachwuchsspielerin hartnäckig. Bei den Doppelaufstellungen hatten die Gastgeber ein unglückliches Händchen. Nur das Einser-Doppel Witowski/Schimetzek ging an die Nördlinger.

Damen Kreisklasse 2: SV Holzheim – TC Nördlingen II 9:12. – Ehrgeizig und voller Spielfreude traten die Damen II in Holzheim auf. Daniela Krancheva, Ingrid Kilian und Katja Miller waren erfolgreich. Mit Siegen von Krancheva/Strauß und Kilian/Miller war der Erfolg komplett. Damit hat sich die Mannschaft in der Tabelle auf einen hervorragenden dritten Platz verbessert.

Herren 50 Bezirksliga: TC Nördlingen – TC Schrobenhausen 5:19. – Auch in diesem Spiel gab es für die Bezirksligisten nichts zu holen. Für Kosmetikkosmetik sorgte Helmut Radek, der sowohl im Einzel, als auch im Doppel erfolgreich war. Auch bei den anderen Spielern war ein deutlicher Aufwärtstrend zu erkennen, denn die meisten Matche waren doch hart umkämpft.

Herren 65 Landesliga: TSV/TC Haunstetten II – TC Nördlingen 2:12. – Nach der ungünstigen Termingestaltung mit drei Auswärtsspielen zum Start der Turnierrunde sind

die Nördlinger Oldies nun endgültig in der Landesliga angekommen. Dem 12:2 gegen den TC Aichach folgte auch gegen den TC Haunstetten II ein hoch verdientes 12:2. Bemerkenswert waren die deutlich gewonnenen Doppelpaarungen.

Damen 50 Bezirksliga: TSV Harburg – TC Nördlingen 5:9. – Von der Papierform her hätte Harburg durchaus ein Stolperstein für die erfolgsverwöhnten Damen werden können. Die erfahrenen Akteurinnen Petra Roßkopf, Marianne Meyr und Helga Stiller (nur Gabriele Hartwich musste ihr Einzel abgeben) waren für die Harburgerinnen aber nicht zu knacken. Mit dem weiteren Gewinn eines Doppels (Meyr/Stiller) war die Verteidigung des ersten Tabellenplatzes perfekt.

Damen 50 Bezirksklasse 2: TC Nördlingen II – TC Augsburg Siebentisch II 14:0. – Kein Spiel gaben Petra Langenbucher, Ingrid Witowski, Karin Lessmann und Vera Sieber ab. In den Doppeln versuchten die Gäste noch eine taktische Variante. Mithilfe von Brigitte Eder im Lager der Gastgeberinnen war das aber kein Problem.

Auch die Frauen-Hobby-Mannschaft war unterwegs und brachte einen 6:2-Erfolg aus Rain mit nach Hause.